

#### Agenda

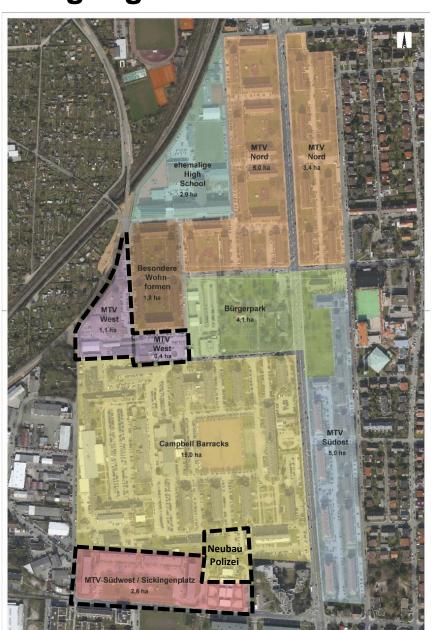
- 1. Einleitung
- 2. Lage im Raum
- 3. Verfahren und Ablauf Mehrfachbeauftragung
- 4. Aufgabe und Zielsetzung
- 5. Inhalte der Aufgabenstellung
- 6. Beurteilungskriterien
- 7. Ausblick weiteres Vorgehen

## Konkurrierende Mehrfachbeauftragung

Neustrukturierung Sickingenplatz und MTV-West für Wohnbebauung und Polizei Neubebauung Büro- und Verwaltungsgebäude

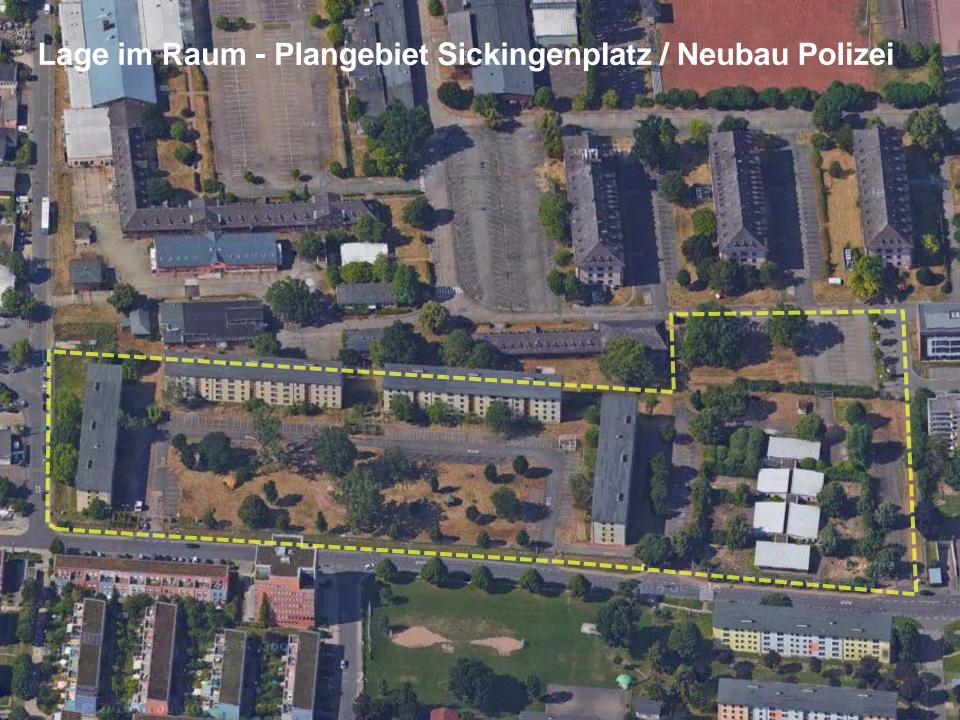
#### 3 Teilbereiche:

- MTV-West ca. 1,5 ha
- Sickingenplatz / ehemalige
   Bibliothek ca. 2,6 ha
- Neubau Polizei / ehemalige Bibliothek ca. 0,8 ha

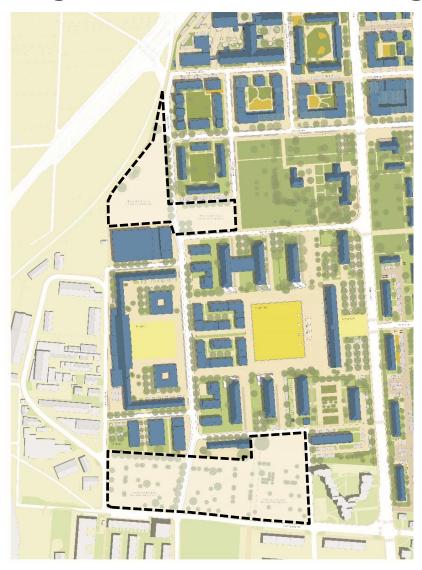








# **Lage im Raum – Einbindung Rahmenplan 2017**



#### Verfahren und Ablauf der Mehrfachbeauftragung

- angelehnt an die Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013)
- 6 Architektur-/Planungsbüros wurden zur Teilnahme aufgefordert Empfehlung: Kooperation mit Landschaftsarchitekten
- 5 Architektur-/Planungsbüros haben Beiträge geliefert
- Jury
   Fachjuroren (Architekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten)
   Sachjuroren (1 Vertreter der Stadt, 2 Vertreter der MTV Bauen und Wohnen GmbH & Co.KG, 3 Vertreter der Bürgerschaft)
- Wettbewerbsbetreuung + Vorprüfung ARGE metris architekten|711LAB, Heidelberg zzgl. Sachverständige
- Das Verfahren ist konkurrierend und anonym











# Arbeitsschritte (bisher/Beteiligungsschritte)

| Bürgerforum Aufgabenstellung   | 14.09.2017                  |
|--|-----------------------------|
| Juryvorbesprechung   | 18.10.2017                  |
| <ul> <li>Konversionsausschuss</li> </ul>   | 29.11.2017                  |
| <ul><li>Versand der Aufgabenstellung</li><li>Rückfragenkolloquium mit Ortsbesichtigung</li></ul> | Dezember 2017<br>18.12.2017 |
| <ul><li>Abgabe Pläne</li><li>Abgabe Modell</li></ul>   | 16.02.2018<br>23.02.2018    |
| Bürgerforum  | 22.03.2018                  |

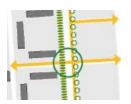


# Aufgabenstellung Mehrfachbeauftragung Allgemeine und städtebauliche Zielsetzung

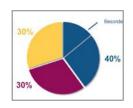








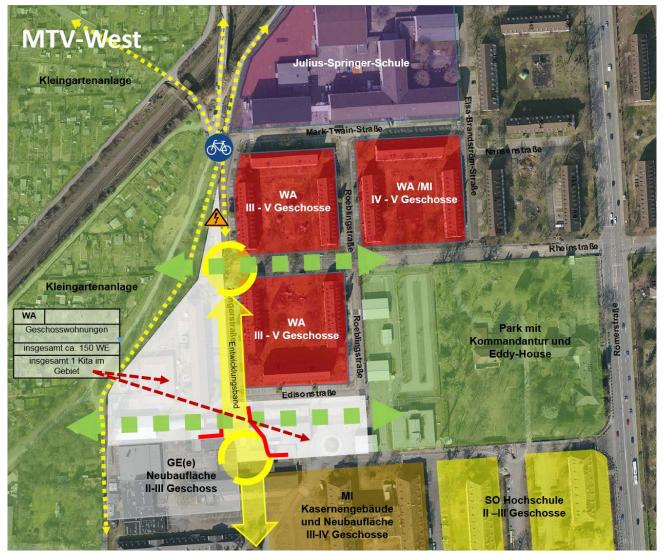




ZIEL: durchlässige, durchgrünte, urbane Quartiere, die sich mit einer angemessenen und ausgewogenen Dichte in die Südstadt und zu Rohrbach integrieren

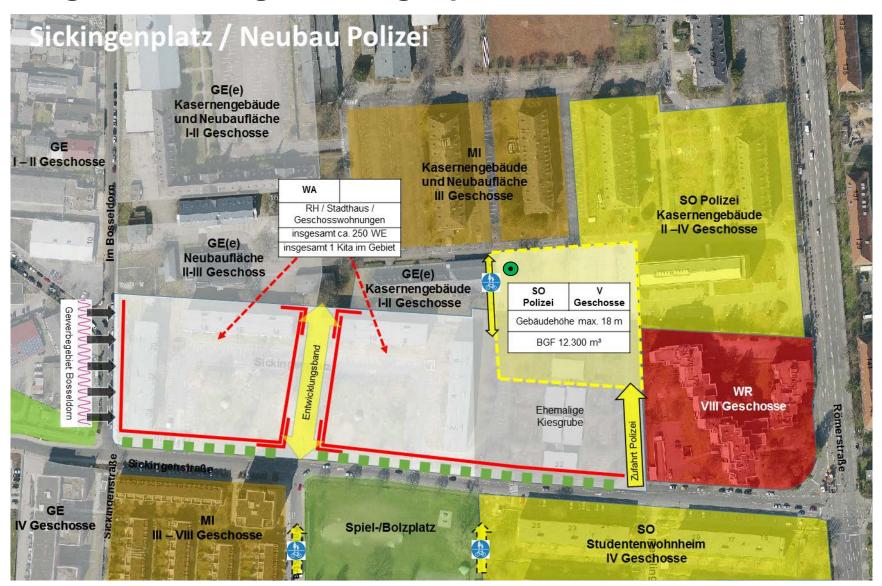
- Neuordnung der beiden Wohnbaufelder
- Neubau der Polizei
- Quartiersein- und übergänge
- Vernetzung mit dem Park und Umgebung
- Umgang mit dem Verkehrs- und Gewerbelärm
- Erschließung / Mobilität / ruhender Verkehr
- Umsetzung des wohnungspolitischen Konzepts
- Umweltbelange

### **Aufgabenstellung – MTV-West**



- Nutzungsverteilung
- Wohntypologie und Städtebau
- Wohnumfeld und Freiraum
- Erschließung und Vernetzung

### Aufgabenstellung – Sickingenplatz / Neubau Polizei



#### Kriterien für die Beurteilung (ohne Gewichtung, nicht abschließend)

- städtebauliche Gesamtidee: städtebauliche und freiräumliche Vernetzung in Teilgebieten und mit dem umgebenden Stadtgebiet, Umgang mit dem Entwicklungsband
- städtebaulicher Entwurf: gestalterische und räumliche Qualität, Maßstäblichkeit und Proportion der Baustrukturen, Differenzierung der Baustrukturen
- Qualität der Freiräume: öffentlich und privat, die Gestaltung der Auftaktund Umlenkungspunkte am Entwicklungsband und der Übergänge in die benachbarten Teilbereiche, Quartiere und Stadtteile
- Qualität der Erschließung, Umgang mit dem privaten ruhenden Verkehr
- Erfüllung der funktionalen Anforderungen der Aufgabenstellung, insbesondere hinsichtlich der Umsetzung des wohnungspolitischen Konzeptes (Marktsegmente)
- wirtschaftliche Aspekte (Investitions- und Folgekosten)

#### **照 Heidelberg**

#### Arbeitsschritte (geplant/Beteiligungsschritte)

• Bürgerforum

22.03.2018

Jurysitzung

23.03.2018

Ausstellung der Entwürfe

24.03. - 29.03.2018

Gremienlauf

im Anschluss

#### Danach

- Vertiefung des städtebaulichen Entwurfes und
- Erarbeitung des Bebauungsplanverfahrens



#### **Vielen Dank**

Silke Klein
Stadtplanungsamt
Abteilung Städtebau und Konversion
Stadt Heidelberg
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg

Telefon 06221 58-23130 silke.klein@heidelberg.de www.heidelberg.de

